

Protokoll über den Verlauf der Frühjahrs-Bezirksversammlung der Seniorenbeauftragten und Seniorenbeiräte Schwabens am 24. Mai 2017 in Gersthofen

Manfred Link begrüßte die TeilnehmerInnen im Rathaus von Gersthofen und übergibt an den 1. Bürgermeister Michael Wörle.

Michael Wörle heißt die anwesenden Damen und Herren ebenfalls willkommen, gibt seiner Freude Ausdruck, Gastgeber zu sein, stellt in Kürze seine Stadt vor und wünscht der Veranstaltung einen guten Verlauf.

Anschließend spricht der Stellv. Landesvorsitzende des LSVB, **Josef Niederleitner**, sein Grußwort. Er stellt die hohe Bedeutung der Seniorenarbeit heraus und informiert, wie wichtig solche Veranstaltungen für den Erfahrungsaustausch unter den Seniorenbeauftragten und Seniorenbeiräten sind.

Anschließend fotografiert die Leiterin der Öffentlichkeitsarbeit der Stadtverwaltung Gersthofen alle TeilnehmerInnen zusammen mit dem 1. Bürgermeister auf der Treppe des Rathauses.

Pünktlich um 10:30 Uhr beginnt das Referat von **Sylvia Mau-Löffler**, Pflegeberaterin aus München zum Thema des Tages

Neues zum Pflegestärkungsgesetz 2017.

Die sehr kompetente Referentin konnte den anwesenden Damen und Herren zu dieser komplexen Materie viel Neues berichten und zahlreiche wertvolle Tipps geben. Im Anschluss an den Vortrag wurde lebhaft diskutiert und so manche Wissenslücke geschlossen (das Referat wird mit dem Einverständnis von Frau Mau-Löffler in voller Länge diesem Protokoll angehängt).

In der gut einstündigen Mittagspause konnten wir beim Imbiss im Vorraum des großen Sitzungssaales darüber hinaus über aktuelle Themen sprechen.

Der Nachmittag stand erst einmal im Zeichen des gegenseitigen Erfahrungsaustausches. Nachdem die TeilnehmerInnen das Protokoll der Herbstsitzung genehmigt hatten, berichtete **Walter Röllig** aus Memmingen über diverse Aktivitäten des Memminger Seniorenbeirates, **Manfred Link** über ein demnächst stattfindendes Rollatortraining in Gersthofen (ist auch in Memmingen geplant). **Helmut Gebhard** aus Lindau wollte von den anwesenden Damen und Herren wissen, ob es schon einschlägige Erfahrungen darüber gibt, wie man über die Kurzzeitpflegeeinrichtung hinaus pflegenden Angehörigen helfen kann, wenn diese auch mal einen Urlaub benötigen (leider noch kaum Erfahrung, obwohl das Thema sehr wichtig ist). **Bodo Tröger** aus Kaufbeuren informierte über die sehr guten

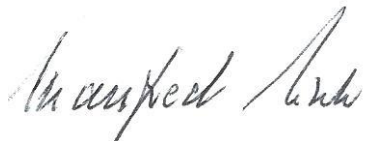
Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit der Bundeswehr (Repair Cafè, Hilfe zur Selbsthilfe, „Urlaub ohne Koffer“ - Tagesausflüge mit Seniorinnen und Senioren, Internetcafé für Senioren, Behinderte mit jugendlichen Helfern etc.).

Schließlich konnten die TeilnehmerInnen noch die Information mit nach Hause nehmen, dass die Herbstsitzung unser Kollege **Bert Schädler** am **25. Oktober 2017** im Sparkassensaal von Lindau durchführen wird.

Manfred Link bedankte sich bei allen Damen und Herren für ihr Kommen und die aufgeschlossenen Diskussion und wünschte allen einen gute Rückfahrt.

Mit den angemeldeten Interessenten fand noch ein Besuch des einzigartigen Ballonmuseums von Gersthofen unter der kompetenten Führung eines ehemaligen Piloten statt.

Dieses Protokoll wurde am 16. Juni 2017 fertiggestellt.

A handwritten signature in cursive script, appearing to read 'Manfred Link', written in dark ink.

Dr. Manfred Link, 1. Sprecher